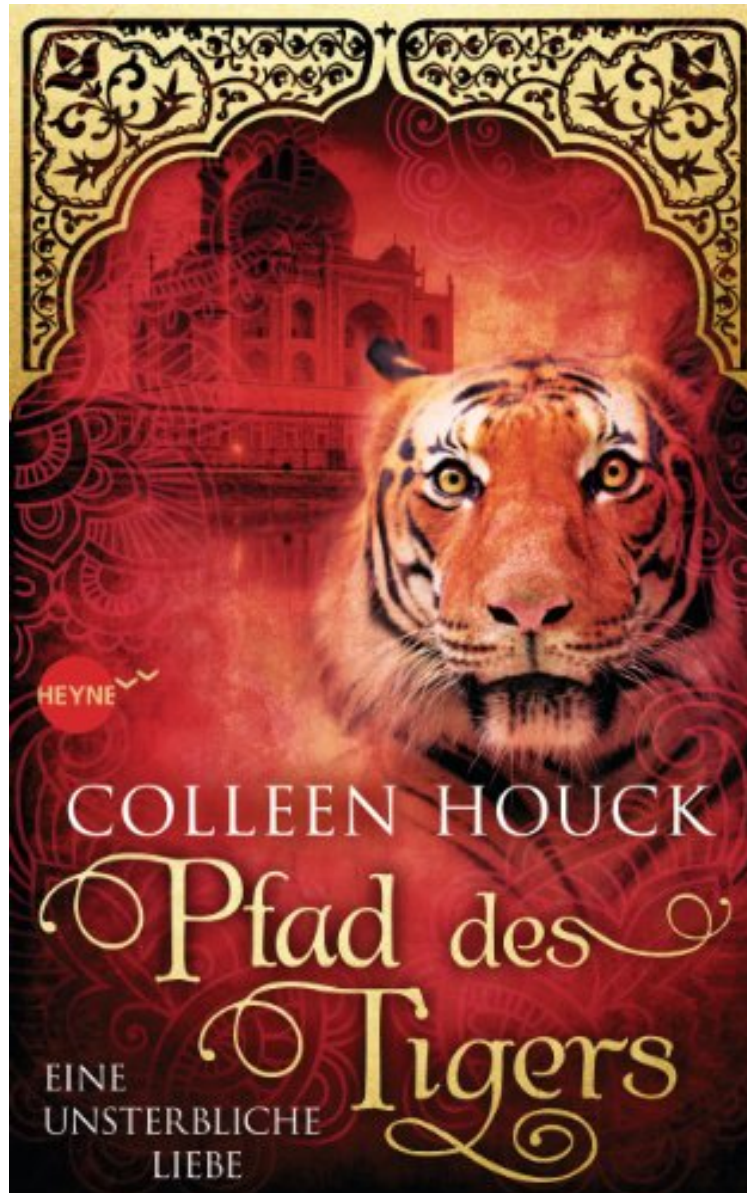


(Download free ebook) Pfad des Tigers - Eine unsterbliche Liebe: Roman

Pfad des Tigers - Eine unsterbliche Liebe: Roman

Von Colleen Houck

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #32421 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-06-18 Erscheinungsdatum: 2012-06-18 File Name: B007W8RX2Q | File size: 39.Mb

Von Colleen Houck : Pfad des Tigers - Eine unsterbliche Liebe: Roman before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Pfad des Tigers - Eine unsterbliche Liebe: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kelsey auf der Suche nach den richtigen Worten, einem Tuch und ihrem Prinzen. Von Lavendel knows best. Nach ihrem Sommerabenteuer mit dem verfluchten Tigerprinzen Ren in Indien kehrt Kelsey voller Liebeskummer in die USA

zurück und beginnt sich dort ein neues Leben als Studentin aufzubauen. Sie geht auf Dates und findet in ihrem Kampfsportlehrer Lee einen sehr guten Freund, als Ren eines Tages wieder vor ihrer Tür steht und erneut um ihre Gunst buhlt. Als dann auch noch sein charismatischer Bruder Kishan, der schwarze Tiger auftaucht, steht das nächste große Abenteuer vor der Tür, um dem Zauberer Lokesh das Handwerk zu legen und die drei reisen zurück auf den tropischen Subkontinent. "Der Pfad des Tigers" war seit langem mal wieder ein Jugendbuch, welches ich gelesen hatte und es war eine willkommene Abwechslung in die Welt von Kelsey, Ren und Kishan einzutauchen. Seit der Veröffentlichung des ersten Bandes ist ein halbes Jahr vergangen, doch Colleen Houck schafft es sofort wieder mich mit ihrer Geschichte gefangen zu nehmen. Ihr flüssiger Schreibstil trägt fröhlich durch die knapp 600 Seiten. Der ausgeprägte Abenteuer- und Roadtrippart in der Mitte erinnert ganz gerne einmal an Indiana Jones und sollte auch für Leserinnen, die eher auf die Liebesgeschichte aus sind, nicht zu langatmig werden. Die Autorin verknüpft hier geschickt Elemente aus der indischen Kultur, mit antiken und mythologischen Geschichten. Besonders spannend fand ich die Episode mit den Sylphen, welche mir zuvor noch nirgends begegnet waren und ich daher nicht sagen kann, ob sie von Colleen Houck frei erfunden sind. Originell war es allemal, besonders die Erklärung wie diese Geschöpfe geboren werden. Auch möchte ich anmerken, dass ich die "Goldene Frucht" und das "Göttliche Tuch" verdammt gerne mein Eigen nennen würde. Sämtliche Charaktere sind von ihrer Art und ihren Taten her sehr gut gezeichnet, doch schaffe ich es einfach nicht mir ein genaueres Bild von ihnen machen zu können. Von den männlichen Protagonisten heißt es immer nur, dass sie ja so gut aussehen, muskels sind und goldene beziehungsweise blaue Augen haben. Ansonsten scheint an ihnen nicht viel dran zu sein... Ein wirklicher Gewinn für die Geschichte ist der verschämte Bruder Kishan, der einen erfrischenden Kontrast zum eher schwelgerischen Ren darstellt. Am Ende wünschte ich mir sogar, dass Kelsey einfach mit ihm glücklich werden sollte. Und so komme ich auch schon zum wohl größten Schwachpunkt der Geschichte: Kelsey. Ich möchte betonen, dass sie definitiv nicht mehr so nervig und unüberzeugend war wie noch im ersten Band, doch ich frage mich immer noch, warum so viele Menschen auf sie fliegen und ausgerechnet die gestelzt wirkende Kelsey die Retterin ganz Indiens sein soll. Ihre Dialoge mit Mr. Kadam (sozusagen der Dumbledore oder Gandalf der Geschichte) wirken ziemlich steif und aufgesetzt, was von der Autorin wohl als intellektuell und respektvoll gedacht war. Ab und zu kommt dann auch noch der altbekannte "was für einen Quatsch erzählst du nur"-Wahnsinn hervor, so zum Beispiel als der geschundene, gefolterte und offensichtlich schwer verletzte Ren aus der Gefangenschaft Lokeshs befreit wird und Kelsey fragt "aber ansonsten ist er gesund?" Da ist und bleibt nur Kopfschütteln angesagt, aber nichts desto trotz ist der "Pfad des Tigers" eine spannende Fortsetzung, die Lust auf den nächsten Teil macht und die Hoffnung verspricht, dass gerade nach den dramatischen Entwicklungen die Würfel zwischen Kelsey, Ren und Kishan noch nicht gefallen sind. Ich drücke letzterem die Daumen, aber erwarte, dass Kelsey mich auch diesbezüglich enttäuschen wird. Nun ja ich bleibe für Überraschungen gerne offen und warte schon sehnsüchtig auf die Fortsetzung "Fluch des Tigers", diese wird voraussichtlich am 04. März 2013 erscheinen. MLO von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. eine tolle Fortsetzung, die mindestens genauso fesselnd ist wie ihr Vorgänger. Von Stephanie Wieder zurück in Oregon stürzt Kelsey sich voll und ganz in ihr Studium um nicht immerzu an Ren denken zu müssen. Aus dem gleichen Grund geht sie schließlich auch mit anderen Männern aus, aber keiner von ihnen weckt die gleichen Gefühle in ihr wie Ren, weshalb sie beginnt ihre Entscheidung zu bereuen. Doch gerade als sie sich auf Li einlassen und vielleicht eine Beziehung mit ihm beginnen will, steht Ren unerwartet vor ihrer Tür und versucht sie für sich zu gewinnen. Wie soll sie dem Charme des Mannes widerstehen, den sie noch immer liebt? Außerdem hatte Kelsey versprochen nach Indien zurückzukehren um die verbliebenen Aufgaben von Durgas Prophezeiung zu lösen und so den Fluch zu bannen, der nach wie vor auf Ren und seinem Bruder Kishan liegt. Allerdings müssen sie sich dabei vor Lokesh in Acht nehmen, der es nun, da er von ihr weiß, auf Kelsey und vor allem ihren Teil des Amuletts abgesehen hat ... Mit Pfad des Tigers ist Colleen Houck eine fantastische Fortsetzung gelungen, die mühelos mit ihrem Vorgänger mithalten kann und den Leser sofort wieder in ihren Bann zieht. Obwohl das Buch sogar noch länger ist als der erste Teil, verschlingt man es innerhalb kürzester Zeit und ist dann sogar traurig, dass es schon zu Ende ist. Kelsey ist nach wie vor eine unheimlich sympathische Heldin, mit der man mitfühlt und die man gern auf ihrem Weg begleitet. Man kann nachvollziehen, warum sie Ren im ersten Teil verlassen hat, aber auch, dass sie diese Entscheidung bereut und schließlich wieder dem Charme ihres weißen Tigers verflut. Umso mehr leidet man jedoch auch mit ihr mit als sie plötzlich von Ren getrennt wird und sich machtlos fühlt, weil sie ihm nicht helfen kann. Selbst, dass sie nach und nach Gefühle für Kishan entwickelt, kann man irgendwie verstehen, denn in dieser schweren Zeit ist er ihr einziger Halt und auf Grund ihrer gemeinsamen Mission verbringt sie sehr viel Zeit mit ihm. Ren ist, zumindest im ersten Teil der Handlung, immer noch ein absoluter Traumprinz und damit eine Figur, die man einfach lieben muss. Es ist schon zu sehen wie er versucht Kelsey für sich zu gewinnen ohne ihr ihre Entscheidungsfreiheit zu nehmen oder die Macht, die er über sie hat, auszunutzen. Er ist ein wahrer Gentleman und sehr geduldig, was sich am Ende für ihn auszahlt. Obwohl man nichts anderes von ihm erwartet und es beweist, wie tief seine Gefühle für Kelsey sind, schmerzt es einen sehr, dass er sich später für sie opfert und deshalb so sehr leiden muss. Am Ende muss Ren durch gewisse Umstände ein wenig von seiner Sympathie einbüßen, wobei es ihm gegenüber eigentlich nicht fair ist, da er nichts dafür kann. Trotzdem nimmt man es ihm, ohne es zu wollen, ein bisschen bel, dass er eine andere Figur dadurch so sehr verletzt. Neben Ren bzw. eher an seiner Stelle steht Kishan, sein dunkler Bruder, im zweiten Band im Mittelpunkt, wodurch man ihn besser kennen lernt. Obwohl er ebenfalls charmant ist und einiges

mit Ren gemeinsam hat, unterscheidet er sich stark von ihm. Er wird zu einer sehr wichtigen Person in Kelseys Leben und auch als Leser schließt man ihn ins Herz. Er hilft Kelsey bei der zweiten Aufgabe der Prophezeiung, versucht dabei aber gleichzeitig immer hartnäckiger ihr Herz für sich zu gewinnen. Genau das macht ihn leider oftmals weniger liebenswert, denn er weiß, dass Kelsey Ren liebt und es ist nicht fair, wie er die unfreiwillige Abwesenheit seines Bruders, der sich nicht nur für Kelsey, sondern ebenso für Kishan geopfert hat, zu seinen Gunsten ausnutzt. Auch wenn seine Gefühle für Kelsey aufrichtig sind, hätte er sich mehr zurückhalten und Kelsey nicht so bedrängen sollen. Richtig böse kann man ihm aber nicht sein, da er Kelsey ansonsten ein sehr guter Freund ist und sie ihn viel zu sehr braucht. Nachdem die Handlung sich anfangs nur um die Liebesgeschichte zwischen Kelsey und Ren dreht und damit für einige romantische Momente sorgt, rückt im späteren Verlauf wieder mehr das Abenteuer in den Vordergrund. Um herauszufinden wo Lokesh seinen Gefangenen festhält, muss Kelsey die zweite Aufgabe der Prophezeiung erfüllen, in der Hoffnung, dass sie dann wieder eine Vision hat. Trotz der Unterstützung von Mr. Kadam, ohne den es wahrscheinlich vollkommen unmöglich gewesen wäre, ist das aber kein leichtes Unterfangen und daher mit unzähligen Schwierigkeiten verbunden. Außerdem nimmt jeder Schritt viel Zeit in Anspruch. Zeit, in der jemand anderes unvorstellbar leiden muss. Obwohl man knapp die Hälfte des Buches auf Ren verzichten muss und ihn schmerzlich vermisst, geht die Zeit ohne ihn letzten Endes viel schneller um als befürchtet. Dafür ist das Ende noch viel schlimmer als man es sich hätte vorstellen können. Selbst, wenn man darauf vorbereitet war, trifft es einen wie ein Schlag ins Gesicht. Nicht nur Kelsey, sondern auch dem Leser, wird das Herz gebrochen und man bricht zusammen mit ihr in Tränen aus. So viel Leid kann man wirklich kaum ertragen und es bleibt einem nichts anderes als zu hoffen, dass sich das Blatt im dritten Teil wieder wendet. *FAZIT* Pfad des Tigers ist eine tolle Fortsetzung, die mindestens genauso fesselnd ist wie ihr Vorgänger, obwohl das Buch sogar noch länger ist. Colleen Houck entführt den Leser erneut nach Indien und schickt Kelsey wieder auf ein gefährliches Abenteuer. Da anfangs aber noch die Liebesgeschichte zwischen ihr und Ren im Mittelpunkt steht, mangelt es auch an Romantik nicht. Im letzten Drittel wird es sogar noch einmal richtig spannend, das Ende selbst zerreißt einem jedoch das Herz. Den nächsten Band kann man jedenfalls kaum noch erwarten und man hofft inständig, dass die Autorin diesen Schmerz im nächsten Band wieder irgendwie gut machen wird. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Relativ schwacher zweiter Band Von Gwyn Nachdem Kelsey Ren Hals über Kopf verlassen hat, versucht sie in ihrem alten Zuhause wieder ein normales Leben zu führen. Doch bereits bei ihrer Ankunft stellt sie fest, dass sie nicht so leicht zur Tagesordnung zurückkehren kann. Mr. Kadam hat bestens für ihr Wohlergehen gesorgt und außerdem sehnt sie sich nach ihrem Tiger. Doch sie bleibt hart. Als es ihr jedoch fast gelingt, wieder ein ganz normales Mädchen zu sein, steht Ren vor ihrer Tür. Die Ereignisse berschlagen sich und schon bald droht Gefahr. Kelseys nächstes Abenteuer beginnt - sie muss ihren Prinz retten. An Kitsch wurde bereits im ersten Band nicht gespart. Allerdings bekam ich im zweiten Band sehr schnell das Gefühl, dass dieses Mal etwas bertrieben wurde. Allgemein waren einige Dinge, die eigentlich auch in einem Fantasy Buch realistisch sein sollten, absolut bertrieben. Kaum ist Kelsey in ihrer Heimat angekommen, bekommt sie ein sensationell teures neues Auto, ein eigenes Haus, wunderschöne Kleider.. und auch um ihre Zukunft wurde sich perfekt gekümmert. Das wirkte doch ein bisschen .. viel zu viel des Guten. Natürlich hat Mr. Kadam viel Geld und will Kelsey helfen.. jedoch lässt das gleich zu Beginn die Glaubwürdigkeit der Geschichte sehr ins Schwanken bringen, weil einfach alles ein bisschen zu perfekt ist. Außer natürlich die Sache mit dem Liebeskummer, den Kelsey sich eigentlich selbst aus ziemlich sinnfreien Gründen zugefügt hat. Es bisschen viel Drama und Gejammer und plötzlich datet sie X Jungs - es steht ja so wie so jeder auf sie. Als Ren dann aber wieder da ist, hat sie wieder mal nur Augen für ihn. Himmelt ihn an und der Spaß beginnt von vorne. Für mich waren diese Seiten wirklich enttäuschend und verdammt langweilig - manch einer mag es vielleicht für romantisch halten, aber dafür war es mir dann doch definitiv zu pubertär - selbst für ein Jugendbuch. Dieser Teil zieht sich zu allem Überfluss auch noch wie ein Kaugummi. Doch dann nimmt die Geschichte an Fahrt auf. Ren wird entführt und nach vielen Tränen und Planung geht es endlich los. Kishan und Kelsey begeben sich auf eine Reise, um Ren zu retten. Dafür betreten sie eine andere Welt, in der alle Kishan-Fans auf ihre Kosten kommen. Kishan verunsichert Kelsey mehr und mehr.. und ihre Gefühle für ihn lassen sich nicht leugnen. Merkwürdig, wenn man bedenkt, dass ihr Liebster gerade Höllequalen erleidet, aber Kelsey ist im Punkt Liebe so wie so etwas eigen. Ihre Liebe zu Ren kann man ihr nur noch schwer glauben. Ich zähle mich selbst zu den Lesern, die Kishan einfach richtig gerne mögen, daher hat mich dieser Teil der Geschichte komplett mitgerissen. Auch das Setting, in dem der größte Teil davon spielt, war traumhaft. Die Autorin hat die Gegend, Wesen und die Tiere schön beschrieben - der Leser befindet sich augenblicklich mittendrin. Auch an Spannung mangelt es ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Fakt ist nach wie vor, dass diese Reihe eine Geschichte enthält, die sich in ihrem Ganzen deutlich von der Masse abhebt. Sie enthält ein wirkliches Abenteuer in indischem Gewand. Fazit Abgesehen von Kelseys widersprüchlichem Verhalten und nach einem sehr zähen Start, schafft es die Autorin noch mal eine Wendung in die Geschichte zu bringen und doch noch einigermaßen zu überzeugen. Keine starke Fortsetzung, aber im Rahmen der ganzen Story doch lesenswert.

Kurzbeschreibung Eine Geschichte voller Romantik, Intrigen und Gefahren vor der atemberaubenden Kulisse

IndiensDie Liebe fhrte die junge Kelsey einst nach Indien, wo sie den verwunschenen Tigerprinzen Ren von seinem Fluch befreite. Nun kehrt sie zurck in das Land der Mythen und undurchdringlichen Wlder und trifft dort Rens Bruder wieder. Kishan, vor langer Zeit ebenfalls von einem bsen Magier verzaubert, ist in allem das dunkle Gegenstck zu seinem Bruder. Nur in einem Punkt gleicht er ihm vllig: Kelsey hat es ihm angetan, und er setzt alles daran, ihr Herz zu erobern ... Nach Kuss des Tigers die atemberaubende Fortsetzung der Bestsellerserie.Pressestimmen"Romantisch!" (neue Woche)KurzbeschreibungEine Geschichte voller Romantik, Intrigen und Gefahren vor der atemberaubenden Kulisse IndiensDie Liebe fhrte die junge Kelsey einst nach Indien, wo sie den verwunschenen Tigerprinzen Ren von seinem Fluch befreite. Nun kehrt sie zurck in das Land der Mythen und undurchdringlichen Wlder und trifft dort Rens Bruder wieder. Kishan, vor langer Zeit ebenfalls von einem bsen Magier verzaubert, ist in allem das dunkle Gegenstck zu seinem Bruder. Nur in einem Punkt gleicht er ihm vllig: Kelsey hat es ihm angetan, und er setzt alles daran, ihr Herz zu erobern ... Nach Kuss des Tigers die atemberaubende Fortsetzung der Bestsellerserie.